WELT 7: BILD- UND MEDIENSTUDIO · MISSION 7.1

Bildbriefing statt Zufallsbild

Ein-Satz-Prompt gegen echtes Briefing: Sie lassen zwei Bilder zum selben Thema gegeneinander antreten – und gewinnen ein Bild, das wirklich lehrt, samt Alt-Text und Rechtevermerk.

Zur Mission

DAUER 45 Min. KOSTEN Gratis mit Konto WERKZEUGE ChatGPT, Google Gemini, Grok, Canva DATENAMPEL Grün – unbedenklich

Das Wichtigste

- Erst der Lernzweck, dann das Bild: Einstieg, Erklären, Analysieren oder Diskutieren – eine Aufgabe pro Bild.
- Bildbriefing: Lernzweck · Motiv · Muss-Details · Ausschlüsse · Stil · Format · Text im Bild (meist keiner).
- Lieber klare Illustration als Fotostil: weniger Ablenkung, keine Verwechslung mit echten Aufnahmen.
- Fehlerzonen: Hände, Schrift, Symbole, Schutzausrüstung, Proportionen, Klischees.
- Nachbessern: ein Fehler pro Auftrag, Rest ausdrücklich unverändert lassen.
- Alt-Text beschreibt die Funktion in 1–2 Sätzen; Dekoration bekommt einen leeren Alt-Text.
- Rechtevermerk: KI-generiert mit Werkzeug, Datum, Briefing durch Person X, keine realen Personen.
- Laut IGE ist nur geschützt, was von einem Menschen stammt. Die Nutzungsbedingungen des Anbieters gelten trotzdem.

Ihr Produkt

Ein **Unterrichtsbild mit Lernzweck** für Ihr nächstes Arbeitsblatt oder Ihre nächste Folie, dazu das ausgefüllte **Bildbriefing** als wiederverwendbare Vorlage, ein **Alt-Text** und ein **Rechtevermerk**.

Abnahme: Ihr Briefing-Bild erfüllt den notierten Lernzweck, hat beim Fachcheck keinen sichtbaren Fehler mehr, zeigt keine realen Personen und trägt einen Alt-Text und einen Rechtevermerk, die eine Kollegin ohne Rückfrage versteht.

So gehen Sie vor

1. Runde 1: das Zufallsbild
2. Den Lernzweck festnageln
3. Runde 2: das Briefing-Bild
4. Fachcheck mit Lupe
5. Alt-Text und Rechtevermerk
6. Das Blind-Duell

Start-Prompt

Erstelle ein Bild zu [THEMA, z. B. Arbeitssicherheit auf dem Bau].

Qualitätscheck

- Der Lernzweck steht schriftlich im Briefing, und das Bild erfüllt ihn sichtbar.
- Fachcheck erledigt: Werkzeug, Schutzausrüstung, Symbole und Schrift stimmen – oder ein verbleibender Fehler ist bewusst Teil der Aufgabe und steht im Lösungsblatt.
- Das Bild zeigt keine realen Personen, keine Markenlogos und keinen täuschend echten Betrieb.
- Der Alt-Text beschreibt die Funktion des Bildes in höchstens zwei Sätzen und verrät keine Prüfungslösung.
- Der Rechtevermerk nennt Werkzeug, Datum und KI-Herkunft. Sie haben die Nutzungsbedingungen des Anbieters gelesen, bevor das Bild öffentlich wird.

Hängen Sie fest? Frag die KI

Ich bin Lehrperson an einer Schweizer Berufsfachschule und erzeuge zum ersten Mal Bilder mit einer KI. Erkläre mir in einfachen Worten, wie ein Bildgenerator aus einem Satz ein Bild macht und warum dabei oft fachliche Fehler entstehen (z. B. falsche Hände, falsche Werkzeuge, verdrehte Schrift). Nenne mir 3 Suchbegriffe, mit denen ich verlässliche Erklärungen dazu finde – keine Links erfinden.

Klappt nicht? Bilder erzeugen geht gratis, aber begrenzt: in ChatGPT und Gemini mit Gratiskonto (Stand November 2026, Kontingente ändern sich laufend). Bei Grok Imagine ist unklar, ob und wie viel gratis ist. Ist das Kontingent leer, nehmen Sie Canva mit Gratiskonto (Vorlagen und Bildbibliothek, Lizenz in Canva prüfen) oder ein eigenes Foto ohne Personen. Das Briefing selbst schreibt jede Gratis-KI.

Stand 19.11.2026 · CC BY 4.0 Alpasana GmbH · Werkzeuge ändern sich – prüfen Sie selbst.